

Internationale Jubiläumstagung zum
250. Todestag

**„In einer andern Ordnung, und mit
andern Augen“**

Johann Jacob Breitingers epistemo-
logische Reformation

7.–9. Mai 2026
RAA-G-01

JOHANN JAKOB BREITINGER



Mit freundlicher Unterstützung von:

Hochschulstiftung UZH

Rektorat UZH

UZH alumni

GEGRÜNDET 1883 ALS
ZÜRCHER HOCHSCHULVEREIN



organisiert von

Frauke Berndt, Johannes Hees-Pelikan und
Roland Spalinger

	Donnerstag, 7. Mai	Freitag, 8. Mai	Samstag, 9. Mai
09:00	Begrüssung und Eröffnung Frauke Berndt (Zürich)	09:30–10:15 ,Dumme Entzückung'. Von ungeschulten Sinnen und schlechten Gedichten in Johann Jacob Breitingers Werk Evelyn Dueck (Genf)	09:30–10:15 Sprache, Gefühl, Erkenntnis. Opitz-Rezeption bei Johann Jacob Breitinger Nathalie Emmenegger (Bern)
09:30–10:15	„Hindernisse, wo wir sie nicht erwarteten“ oder Johann Jacob Breitinger und die Politik Anett Lütteken (Zürich)	10:15–11:00 Zur Semiotisierung von Dichtung und Malerei. Breitinger vor dem Hintergrund von Du Bos' „Réflexions“ Alessandro Nannini (Halle)	10:15–11:00 Eine wol cultivirte Imagination. Das Programmwort ‚Aufklärung‘ und die ästhetische Epistemologie Daniel Fulda (Halle)
10:15–11:00	‚Critic‘. Johann Jacob Breitingers Beitrag zum kritischen Verfahren in vorkritischer Zeit: Philologie, Wissenschaft, Moral Rüdiger Campe (New Haven)	11:00–11:30 Kaffeepause	11:00–11:30 Kaffeepause
11:00–11:30	Kaffeepause	11:30–12:15 Breitingers Hebraistik in ihrer Bedeutung für sein Konzept der Dichtkunst Philipp Theisohn (Zürich)	11:30–12:15 Von ‚Ceremonien‘ und ‚Gewohnheiten‘. Johann Jacob Breitinger in seinem Zürcher Umfeld Kevin Hilliard (Oxford)
11:30–12:15	Breitingers konservative Ästhetik Steffen Martus (Berlin)	12:15–13:00 „Von der Wahl der Umstände und ihrer Verbindung“. Breitingers Ästhetik des Einzelfalls Jasper Schagerl (Bremen)	12:15–13:00 „Adeste auribus animisque faventes!“ Breitingers unveröffentlichte Reden im Lichte der Oratorik seiner Zeit Raphael Schwitter (Bonn)
12:15–13:00	Breitinger und die Geschichte fiktionalen Erzählens Dirk Werle (Heidelberg)	13:00–14:45 Mittagessen	13:00–13:45 Mittagessen
13:00–14:45	Mittagessen	14:45–15:30 The Appearance of Possibility. Breitinger's Influence on Baumgarten's Aesthetics Saurabh Pal (Zürich)	13:45–14:30 Breitinger, der Theologe, im Kontext der Zürcher Hohen Schule und der Zürcher Kirche seiner Zeit Tobias Jammerthal (Zürich)
14:45–15:30	Breitinger und Bayle Eric Achermann (Münster)	15:30–16:15 Literatur(kritik) und „Glückseligkeit“. Johann Jacob Breitinger im Kontext frühneuzeitlicher Gouvernamentalität Peter Schnyder (Neuchâtel)	14:30–15:15 Blumen am Himmel, Sterne im Garten. Breitinger liest Brockes Stephan Kammer (München)
15:30–16:15	Poetische Dishabituation in den Werken von Johann Jacob Breitinger Gabriel Trop (Chapel Hill)	16:15–16:45 Kaffeepause	
16:15–16:45	Kaffeepause	16:45–17:30 Literarische Bildung. Breitingers Pädagogik Roland Spalinger (Chapel Hill)	
16:45–17:30	Ein guter Geschmack als Voraussetzung für kirchliche und politische Reformen. Breitingers Vorträge über den Geschmack 1751-1753 Barbara Mahlmann-Bauer (Bern)	18:15 Keynote	
18:15	Keynote Empfindung, Einbildungskraft, Urteil. Anthropologische Grundlagen der Kunsttheorie bei Du Bos, Breitinger und Sulzer Elisabeth Décultot (Halle)	18:15 Keynote Breitinger lesen Johannes Wankhammer (Princeton)	